

## Erste KultWear- Entwürfe präsentiert



Studierende der Hochschule Niederrhein präsentierten Mitte Januar gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Heinrich-Kölver-Realschule (Velbert-Neviges) die Musterkollektion ihres gemeinsamen Semesterprojektes „KultWear – Mode von Schülern für Schüler“. KultWear wurde 2009 von dem gemeinnützigen Bildungsunternehmen KultCrossing aus Köln als schulbegleitende Unterrichtsreihe ins Leben gerufen. Ziel ist die Erstellung einer eigenen Kollektion von Schulkleidung unter Beteiligung von Profis aus der Textilbranche.

In diesem Fall haben 12 Schülerinnen und Schüler der Textil-AG der Heinrich-Kölver-Realschule gemeinsam mit Studierenden aus den Bereichen Textilmanagement, Produktentwicklung, Bekleidungsmanagement sowie den Studienrichtungen Textil, Mode und Design eine eigene Kollektion entwickelt. Dabei erhielten die Teilnehmer Einblick in den Studienalltag an der Hochschule sowie in eine Vielzahl von Berufsbildern. Die Studierenden unterstützten die Schüler bei den Entwürfen, vermittelten ihr theoretisches wie praktisches Wissen über Textildesign und Herstellung und brachten den Schülern Techniken der Marktforschung, des Schnittentwurfs sowie ökologische und ökonomische Aspekte der Textilherstellung nahe. Selbstverständlich kam beim Erstellen der Entwürfe, der Ideensammlung für ein Logo für die Schulkleidung und dem Nähen von selbst entworfenen Taschen unter Anleitung der Studierenden auch die eigene praktische Arbeit nicht zu kurz.

Die Musterkollektion, die erstmals im Rahmen einer Präsentation der Abschlussarbeiten der Semesterprojekte an der Hochschule vorgestellt wurde, erfüllt alle angestrebten Ziele:

Möglichst alle Schüler der Realschule sollen sich mit der Kleidung identifizieren können, sie soll tragbar sein und die Typik der Schule widerspiegeln. Dass dies mehr als gelungen ist, zeigen die Shirts, Kapuzenpullover/Hoody, Blusen/Hemden und Accessoires überwiegend in den Farben Grau, Lila, Blau und Schwarz. Als „Markenzeichen“ wurde ein wappenartiges Emblem mit modernem Löwenkopf und den Initialen der Schule entworfen. Die Schüler der Textil-AG haben mit Hilfe der Studierenden ein individuelles, modisches Bild ihrer Schule erschaffen, das Gemeinschaftsgefühl und Identifikation stärken soll.

„KultCrossing ist ein weiterer großer Fortschritt gelungen, unsere fächerübergreifende Arbeit hat den Weg in die Vernetzung von Schule und Hochschule gefunden. Und dank des von den Studierenden entwickelten pädagogischen Leitfadens ist der weitere Transfer auf andere Schulen nun noch besser möglich“, äußert sich die ehrenamtliche Geschäftsführerin von KultCrossing, Christa Schulte, sehr erfreut. Gefördert wurde das Projekt durch den VDI, um jungen Frauen das Berufsbild des Bekleidungsingenieurs nahe zu bringen.



KultWear – Mode von  
Schülern für Schüler  
KultCrossing® –  
Schule und Kultur:  
neue Wege zueinander.  
Weitere Informationen zu  
KultWear finden Sie auch  
unter: [www.kultcrossing.de](http://www.kultcrossing.de)



Fotos: KultCrossing